

# OFTERSHEIM

## ENTDECKEN SIE UNSEREN WALD



441 Hektar der Gemarkung Oftersheim liegen im Regionalen Waldschutzgebiet Schwetzinger Hardt. Sowohl Erholungssuchenden als auch Sportbegeisterten bietet der Wald viel Freiraum für die verschiedensten Aktivitäten.



Weide der Ziegen an den Oftersheimer Alpen.



### Geschichte

Jahrhundertlang sorgte der Oftersheimer Wald für den Lebensunterhalt der Menschen. Durch den Verkauf von Nutzholz, Hopfenstangen und Reisigschlag wurden große Einnahmen erzielt. Die Waldweide war Jahrhunderte lang die wichtigste Nutzung. Heute hat der Hardtwald seine rein wirtschaftliche Bedeutung weitgehend verloren.

### Oftersheimer Dünen

Die Dünen gehören zum größten Binnendünengebiet Mitteleuropas. Sie entstanden in einer Trockenperiode nach der Eiszeit. Heute sind sie mit Kiefern- und Laubwald bewachsen und geben der Landschaft einen besonderen Reiz. Der Feldherrnhügel in den „Oftersheimer Alpen“ ist die höchste Düne Süddeutschlands und als Naturschutzgebiet ausgewiesen.

### Rot- & Schwarzwildgehege

Seit den 1970er Jahren gibt es in Oftersheim das Rot- und Schwarzwildgehege. Im Jahr 2010 wurden die Gehege vom Land Baden-Württemberg an die Gemeinde übergeben. Seitdem betreut der Förderkreis Wildgehege e. V. die beiden Gehege. Auch nach 35 Jahren sind das Rot- und Schwarzwildgehege ein beliebtes Ausflugsziel und einen Besuch wert.

